

Erkundungsstollen N8 LUNGERN NORD - GISWIL SÜD



Zeitraum 2020 - 2022
Projektgrösse 50'000 CHF
Umsatz Vermessung

Auftraggeber Bau- und Raumentwicklungsdepartement, OW
Ingenieur Bau- und Raumentwicklungsdepartement, OW
Bauleitung Daniel Fanger, Tiefbauamt Kanton Obwalden (TBA)

ERBRACHTE LEISTUNGEN

Rissaufnahmen von umliegenden Gebäuden
Erschütterungsmessungen im Tunnel und umliegenden Gebäuden
Einbau eines externen Geophons im 13m langem Bohrloch im Firstbereich
Monitoring im TEDAMOS Web-Portal

PROJEKTBSCHRIEB

Im nördlichen, bergmännischen Tunnelbereich, wird ein Druckstollen mit geringem Abstand zum Tunnel (10.7 m) sowie Erkundungsstollen (7.4 m) unterquert. Die Druckstollenleitung besteht aus einer Panzerung und darf durch vortriebs- und baubedingte Erschütterung keine permanenten, plastischen Verformungen erleiden. Im Unterquerungsbereich wird für den Sprengvortrieb des Erkundungsstollens ein Erschütterungsmessgerät im Parament installiert und ab Aufnahme des Sprengvortriebs gemessen.